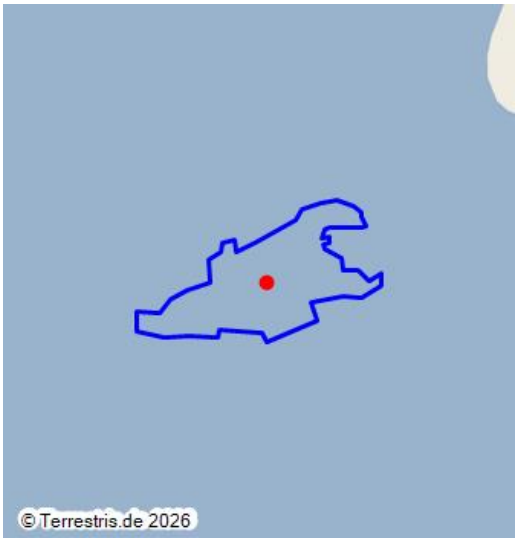
Devastierter Ort Körbisdorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Braunsbedra
Kreis(e): Saalekreis
Bundesland: Sachsen-Anhalt



Devastierung für Tagebau Neumark Süd/Geiseltal Mitte (42000054); fränkische Siedlung, 1316 ersterwähnt, 1856 Bau einer Zuckerfabrik, 1862 Beginn Kohlenförderung (Grube 353/„Otto“ [42000054]), bis 1920 823 Einwohner, davon 400 nur saisonale Arbeiter in Behelfsunterkünften; 1958 Umsiedlung von 465 Einwohnern, 1959–1960 Abbruch und Überbaggerung; Sachzeugen: Infotafel, „Körbisdorfer Straße“ in Braunsbedra.

Datierung:

- 1316 - 1960

Quellen/Literaturangaben:

- bis Mtbl 2679 Merseburg (West) 1937
- Berkner, Andreas/ Kulturstiftung Hohenmölsen e.V.(Hrsg.): Bergbau und Umsiedlungen im Mitteldeutschen Braunkohlenrevier, Markkleeberg 2022, S. 450, 451
- Hrsg. LMBV, Geiseltal, Wandlungen und Perspektiven. Mitteldeutsches Braunkohlenrevier Heft 03, 2019 Senftenberg

BKM-Nummer: 42000052

Devastierter Ort Körbisdorf

Ort: Braunsbedra
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 18 31,77 N: 11° 53 39,91 O / 51,30883°N: 11,89442°O
Koordinate UTM: 32.701.730,31 m: 5.688.147,06 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.492.742,94 m: 5.686.006,20 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Devastierter Ort Körbisdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-42000052 (Abgerufen: 28. November 2026)

Copyright © **LVR**